

Medienmitteilung

«Adventszauber» prägt Altstadt

Brig/Bern, 17. November 2022 – Feierlaune auf Kufen und Bühnen, Geselligkeit an Ständen und Holzhäuschen: In Brig werden von 25. November bis 24. Dezember gekonnt traditionelle und innovative Angebote kombiniert.

Buchstäblich bewegend präsentiert sich der «Adventszauber» auf dem Briger Stadtplatz. Ab 25. November kann dort an den Nachmittagen jeweils Schlittschuh gelaufen werden. Dabei zeigt sich der Untergrund jedoch alles andere als kalt und nass: Nach der erfolgreichen Premiere 2021 wird die weihnachtlich geschmückte Bahn heuer nämlich zum zweiten Mal mit synthetischem Eis eröffnet. Dabei fährt es sich auf den glatten, hochwertigen Kunststoffplatten ebenso gut wie auf gefrorenem Wasser – so sorgt das ökologisch sinnvolle Angebot nicht nur für viel Spass und Romantik auf Kufen, sondern schont gleichzeitig wertvolle Energie-Ressourcen in der kalten Jahreszeit.

Adventszauber bei sieben Häuschen

Nebst rasanten Runden bietet die Briger Altstadt in der Adventszeit auch genügend Platz für Geselligkeit und Genuss. Zeitgleich mit der Eisbahn werden am 25. November auch die Markthäuschen auf dem Sebastiansplatz eröffnet. Besuchende kommen dort in den Genuss von Speis und Trank. Die Häuschen sind dabei jeden Nachmittag und abends bis mindestens 20.00 Uhr in Betrieb. Nebst verschiedenen Köstlichkeiten wird an den Ständen aber auch Brigerbier ausgeschenkt. Der Auftakt zum «Adventszauber» wird am 25. November abends von einer Ansprache und einem ersten Anstossen mit Glühwein begleitet.

Chrischchindlimärt - Neuheit mit breitem Sortiment

Für noch mehr Stände und eine lokale Premiere sorgt etwas später der lokale Weihnachtsmarkt: Zum ersten Mal findet dieses Jahr der «Chrischchindlimärt Brig» im Stadtzentrum zwischen Bahnhofstrasse und Burgschaft statt. Rund 50 Markthäuschen gehören zwischen 8. und 11. Dezember zum Oberwalliser «Adventszauber» unter dem Simplonpass. Bereits ab 11.00 Uhr können Gäste an den unterschiedlichsten Waren entlangschlendern: Das Sortiment reicht von Gewürzen über Edelmetall-Unikaten bis zu handgefertigten Krippenfiguren und Backwaren.

Unterwegs gut unterhalten

Wer auf der Suche nach einem Weihnachtsgeschenk oder einem wärmenden Leckerbissen ist, wird am «Chrischchindlimärt» sicher fündig. Daneben ist am Markt stets für Unterhaltung gesorgt: Zum Rahmenprogramm gehören beispielsweise ein Kinder-Karussell, ein Puppentheater oder ein Stand zum Kerzenziehen. Auch musikalisch werden Besuchende immer wieder verwöhnt, sei es nun in der Kirche oder auf dem Markt.

Für all diese Attraktionen lohnt es sich, etwas länger in Brig zu verweilen. Dafür gibt es vom 26. November bis 24. Dezember ein vorweihnachtliches und entspannendes Angebot; es kombiniert zwei Übernachtungen mit dem Eintritt ins Freiluft- und Thermalbad Brigerbad.



Weiterführende Infos zu Brig Simplon finden Sie auf <u>hier</u>. Eine Bildauswahl mit Copyrights finden Sie <u>hier</u>.

Für weitere Informationen und Bilder (Medien):

Ana-Lena Kronig Medienstelle Brig Simplon Tourismus Bahnhofstrasse 2, CH-3900 Brig Tel. +41 27 921 60 39, E-Mail: info@brig-simplon.ch

Über Brig Simplon: Wir stehen für wahre Werte und authentische Erlebnisse. Wir wollen die Walliser Gemeinschaft und Kultur erlebbar machen. Das Freiheitsgefühl der Berge und die charmante Alpenstadt Brig als Zentrum und Ausgangsort für viele spannende Erlebnisse in unserer Heimat sorgen für ein rundes Erlebnis. Die Region Brig Simplon erstreckt sich von der historischen Stadt Brig hinauf zur kargen Hochgebirgslandschaft am Simplonpass und weiter bis nach Gondo an der italienischen Grenze. Wandern im Sommer oder Skiferien im Winter – die Region Brig Simplon ist zu jeder Jahreszeit eine Reise wert. Spannende Gegensätze zeigen sich zwischen dem rund 13'000 Einwohner zählenden Brig, wo auch der Geschäftstourismus eine Rolle spielt, und den ländlichen Gebieten, die auf Ferientourismus setzen. Als «verbindendes Element» zwischen Stadt, Land und Berg gilt der Stockalperweg, der von Brig über den Simplonpass nach Gondo und weiter bis nach Domodossola in Italien führt.